



20. HISTORIKERTREFFEN

Montag, 2. November 2015, bis Mittwoch, 4. November 2015
Landesarchiv Berlin, Eichborndamm 115 - 121, 13403 Berlin

20 Jahre EXPERIENZAWAST

Migration – Propaganda – Recht im Krieg und in der Wehrstrafgerichtsbarkeit

PROGRAMM

Montag, 2. November 2015

Anmeldung und Ausgabe der Tagungsunterlagen ab 09:00 Uhr

09:30 Uhr bis 18:30 Uhr

- Begrüßung Ludwig Norz, Vorsitzender des Vereins Fantom e. V.
- Hans H. Söchtig, Leiter der Deutschen Dienststelle (WAST)
- Professor Dr. Uwe Schaper, Direktor des Landesarchivs Berlin

Professor Dr. Uwe Schaper, Direktor des Landesarchivs Berlin
„Perspektiven der Archivbenutzung“

PD Dr. Christoph A. Rass, Universität Osnabrück
*„'Militärische Migration' im Spiegel der Bestände der Deutschen Dienststelle (WAST).
Perspektiven GIS-gestützter Analysen“*

13:00 - 14:30 Uhr Mittagspause

[Film] Bericht von Hans Christoph Knebusch. ZDF 1964, 29 Minuten
„Der Krieg im Karteikasten“

Lars Skowronski, Historiker, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Gedenkstätte ROTER OCHSE
Halle (Saale)
„Den Obersten Gerichtshof der Wehrmacht ausstellen. Einblicke in ein geplantes Wanderausstellungsprojekt der Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale) zum Reichskriegsgericht“

Andreas Grunwald, Archivoberinspektor, Bundesarchiv, Berlin
*„Strafprozesse des Volksgerichtshofes wegen Verstoßes gegen § 5 der
KriegssonderstrafrechtsVO (Wehrkraftzersetzung)“*

Evelyn Hampicke, Diplomkulturarbeiterin, Bundesarchiv-Filmarchiv, Berlin
*„Von Polen-Hass, Kriegsbeginn und Volkstumskampf - Latente Propaganda im Melodram
,Die Reise nach Tilsit' 1939“*

HISTORIKERTREFFEN: E-Mail: fantomhistoriker@aol.de, Home Page: www.historikertreffen.de

Fantom e. V., Hektorstraße 9-10, 10711 Berlin, E-Mail: info@fantom-online.de, Tel.: +49 30 43 20 93 68, www.fantom-online.de
– SteuerNummer **27/665/62618** Finanzamt für Körperschaften I, Berlin –

Commerzbank AG, Berlin, BLZ 100 400 00, Konto 155 078 900

IBAN: DE03 10040000 0155078900 BIC: COBADEFF

Dem Verein Fantom wurde die Gemeinnützigkeit zuerkannt.

Fantom e. V.

Verein zur Förderung von Kunst und Kultur und
zur Schaffung eines historischen Bewusstseins



Dienstag, 3. November 2015

09:00 Uhr bis 16:45 Uhr

Michael Viebig, Diplomhistoriker, Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale)
*„Patrioten, die durch ihre Haltung jedem imponiert haben, der Zeuge dieser Exekution
gewesen ist.“ Die belgische Widerstandsorganisation „Luc-Marc“ vor dem
Reichskriegsgericht*

Dr. Heinz Schnepfen, Botschafter a. D., Historiker, Berlin
*zur Veröffentlichung „Das Nürnberger Urteil über die ‚verbrecherischen Organisationen‘ und
seine Folgen“*

Dr. Albrecht Kirschner, Universität Marburg
*„Planung einer Wehrstrafgerichtsbarkeit im Bundesministerium der Justiz“ –
Werkstattbericht und erste Ergebnisse*

13:00 - 14:30 Mittagspause

Dr. Ottmar Trasca, Historiker, Institut für Geschichte "G.Barit" Cluj der Rumänischen Akademie
der Wissenschaften
„Die Tätigkeit des Amtes VI RSHA (SD Ausland) in Rumänien 1939 - 1945“

Martin Hille, Historiker, ehrenamtlicher Mitarbeiter der Jugendgeschichtswerkstatt Spandau,
Berlin
*"Das Engländerlager Ruhleben 1914 bis 1918. Zivilinternierte aus Großbritannien und
dem Commonwealth während des Ersten Weltkrieges auf der Trabrennbahn Ruhleben"*

Film der Dokumentarfilmgruppe der Oskar-von-Miller-Realschule Rothenburg
„Als der Frieden schon so nah war! Brettheim - eine Dorfgeschichte im Dritten Reich“

Mittwoch, 4. November 2015

Exkursion zur Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen
Straße der Nationen 22, 16515 Oranienburg

12.00 – 12.45 Uhr Begrüßung

12.45 – 14.30 Uhr **Führung A** - *Das Konzentrationslager 1936 – 1945*
Führung B - *Das Sowjetische Speziallager 1945 – 1950*

14.30 – 15.00 Uhr Abschlussgespräch

Bis 16.30 Uhr Möglichkeit des selbstständigen Aufenthaltes

(Teilnahme je Führung max. 25 Personen nach Anmelde Reihenfolge.)

- Änderungen vorbehalten -
Stand: 22.10.2015

HISTORIKERTREFFEN: E-Mail: fantomhistoriker@aol.de, Home Page: www.historikertreffen.de